

H. Dv. g 92

Prüf-Nr. 932

Geheime Kommandosache

Handbuch
für den Generalstabsdienst
im Kriege

Teil II

Abgeschlossen am 1. 8. 1939

Berlin 1939
Gedruckt in der Reichsdruckerei

Dies ist ein geheimer Gegenstand im Sinne des § 88 Reichsstrafgesetzbuchs (Fassung vom 24. April 1934). Mißbrauch wird nach den Bestimmungen dieses Gesetzes bestraft, sofern nicht andere Strafbestimmungen in Frage kommen.

Inhaltsverzeichnis.

Abchnitt I.

Führung der Wehrmacht im Kriege.

	Seite
1. Kriegsspitzengliederung des D R W	9
2. Kriegsspitzengliederung des Heeres	10
3. Gliederung des Gen St d S	11

Abchnitt II.

Organisation der Wehrmacht im Kriege.

A. Das Kriegsheer	15
B. Die Luftwaffe	16
C. Die Kriegsmarine	28
D. Der Verstärkte Grenzaufsichtsdienst	28

Abchnitt III.

Beispiele für Kriegsgliederungen.

1. Heeresgruppenkommando	32
2. Armeeoberkommando	32
3. Generalkommando	33
4. Generalkommando (mot)	34
5. Waffenausstattung der Divisionen	35
mit Kriegsgliederungen	
a) einer Inf. Div. 1. Welle	36
b) einer Inf. Div. 2. Welle	38
c) einer Inf. Div. 3. Welle	40
d) einer Inf. Div. 4. Welle	42
e) einer Inf. Div. (mot)	44
f) einer Panzerdivision	46
g) einer Gebirgsdivision	48

Abchnitt IV.**Stärken, Ausrüstung und Marschtiefen der Einheiten des Kriegsheeres.**

	Seite
A. Vorbemerkungen	53
B. Erläuterung des Aufbaus der taktischen Zeichen	55
C. Verzeichnis der Kraftfahrzeuge	59
D. Zahlenangaben über Stärken, Ausrüstung und Marschtiefen der Einheiten des Kriegsheeres.	
1. a) Kommandobehörden und höhere Stäbe	67
b) Heeresstransportstellen	72
c) geh. Feldpolizei	72
d) Vermessungseinheiten	72
2. Infanterie	77
3. Kavallerie	87
4. Panzertruppen	97
5. Artillerie	107
6. Nebeltruppen	121
7. a) Pioniere	125
b) Eisenbahnpioniere	130
8. Nachrichtentruppen	135
9. Kraftfahreinheiten	145
10. Rückwärtige Dienste	149

Abchnitt V.

Marschtiefen einer Inf. Div. 1. Welle 155

Abchnitt VI.**Zahlenangaben für die Heeresversorgung**

[. H. Dv. g 90 (Versorgung des Feldheeres, Teil II). 159

Abchnitt VII.**Angaben über Marschleistungen und Kampfmittel.**

1. Marschleistungen	163
2. Waffen der Infanterie	165

	Seite
3. Waffen der Artillerie	171
4. Angaben über die Beobachtungsabteilung	177
5. Chemische Kampfmittel	193
6. Gliederung und Leistungen der Nachrichtentruppe	199
7. Sperren und Zerstörungen	205
8. Übersezen und Brückenbau	217
9. Feldbefestigung	225
10. Gepanzerte Kraftfahrzeuge	235
11. Karten- und Vermessungswesen	243

Abchnitt VIII.

Transporte auf Eisenbahnen, Kraftwagen und Schiffen, Leistungsfähigkeit der Transportmittel, Bedarf an Transportmitteln und -zeit 249

Abchnitt IX.

Fremde Heere und Luftstreitkräfte 265

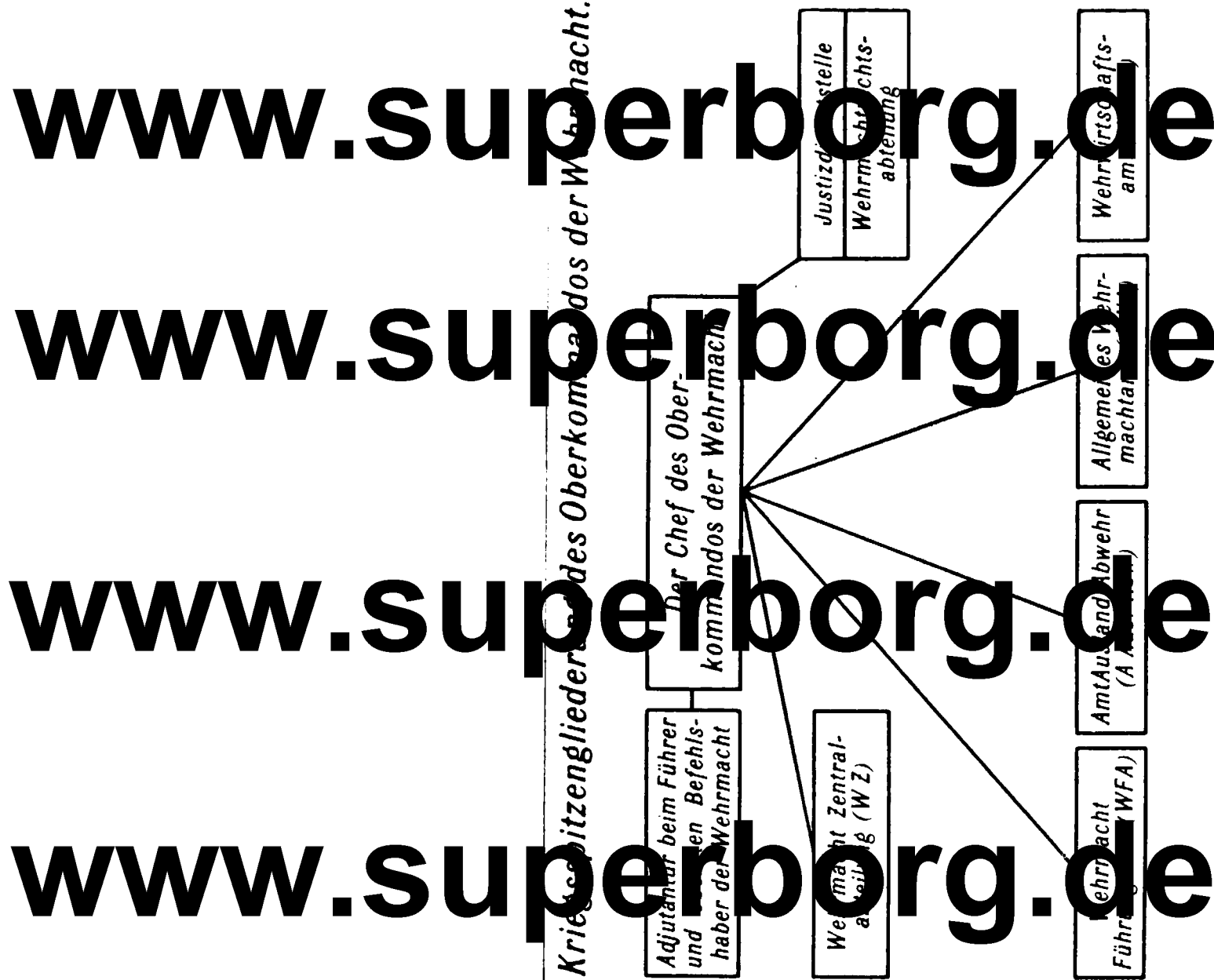
Verzeichnis der ins Feld mitzunehmenden Druckvorschriften usw.

Abchnitt 1.

Führung der Wehrmacht im Kriege¹⁾

1. Kriegsspitzenliederung des O A W
2. Kriegsspitzenliederung des Heeres
3. Gliederung des Gen St d S

¹⁾ Siehe »Besond. Anl. 3 zum Mob. Plan (Heer)«,
Heft 1 und 2.



Kriegsleitungsmitglieder des Oberkommandos der Wehrmacht.

außerdem unterstellte Dienststellen:
Reichskriegsgericht, Reichsfürsorge- und Versorgungsgericht.

Abchnitt II.

**Organisation der Wehrmacht
im Kriege**

A. Das Kriegsheer.

a. Allgemeines.

1. Umfang und Gliederung ist in den »Besonderen Anlagen zum Mobilmachungsplan (Heer)« festgelegt.
2. Das Kriegsheer besteht aus Feldheer und Ersatzheer.
3. Die Gliederung der einzelnen Einheiten ergibt sich aus den »Kriegsstärkenachweisungen (K. St. N.) Heer«. Soweit solche nicht besonders aufgestellt sind, bleiben die Friedensstärkenachweisungen gültig.

b. Das Feldheer.

(Beispiele für Kriegsgliederungen s. S. 21 ff.)

Das Feldheer ist nach Aufgaben in 8:

1. Heeresgruppen, Heereskommandos, Generalkommandos, Heeres-, Armee- und Korps-truppen, Divisionen und Brigaden,
 2. den Kommandanturen von Befestigungen und Sicherheitsbesatzungen,
 3. den Grenzschutzabschnittskommandos und der Grenz-wacht.

- 5: In der Regel werden mehrere Divisionen zu Armeekorps und mehrere Armeekorps zu Armeen zusammengefaßt. Auch können mehrere Armeen zu einer Heeresgruppe zusammengefaßt werden. Die zur Führung und Versorgung dieser Verbände zur Verfügung stehenden Korps- und Armeetruppen können von Fall zu Fall aus den Heeresstruppen verstärkt werden.
6. Zu den Heeresstruppen gehören:

Stäbe z. B., M. G.-Btle., Kavallerieregimenter, Radfahrabteilungen, Aufklärungsabteilungen (mot), Panzer-truppen, Panzerabwehrabteilungen, Artillerieverbände, Nebel-truppen, Pionier- und Nachrichtentruppen, Eisenbahnpionier-

www.superborg.de

